

# **INHALT**

## **EINLEITUNG.**

### **ZEITTHEORETISCHE UND TECHNISCHE VORÜBERLEGUNGEN**

11

Etymologische Hinweise.

Die Begriffe ›Zeitraffer‹ und ›Zeitlupe‹  
22

Zeit als relatives Maß.

Gedankenexperimente  
30

## I

### **DIE FILMISCHE ENTDECKUNG DER NATUR**

47

I.1 Eadweard Muybridges späte Fotoserien und  
die Etablierung des kinematografischen Visualisierungsverfahrens  
47

I.2 Exkurs: Roman Ingardens Filmtheorie und die  
Reproduzierbarkeit natürlicher Vorgänge  
87

I.3 Das Phänomen der Zeitperspektive im Film  
93

I.4 Beispiele und frühe Anwendungen der filmischen  
Zeitperspektiven im wissenschaftlichen Film und im  
Unterhaltungskino  
100

I.5 Die Zeitperspektivierung bei  
Leni Riefenstahl, Arnold Fanck und Georges Rouquier  
118

I.6 Temporale Karikaturen.  
Zeitperspektiven im Naturfilm: James Algar,  
Claude Nuridsany/Marie Pérennou, David Attenborough  
155

**II**  
**PERSPEKTIVEN EINER ANDEREN NATUR.**  
**ERRETTUNG ODER >SPRENGUNG< DER PHYSISCHEN REALITÄT?**  
187

II.1 Die >Enthüllung der physischen Realität<.  
Siegfried Kracauers Realismus  
190

II.2 Walter Benjamins Überlegungen zu Natur,  
Zeitraffer und Zeitlupe  
205

**III**  
**DIE ENTDECKUNG DER FILMISCHEN NATUR**  
225

III.1 Die Kamera als Agens eines gesellschaftstheoretischen Entwurfs  
bei Alexander Kluge  
227

III.2 Zur Differenz von Leib- und Bildraum:  
Oskar Fischinger, Morten Skallerud,  
Godfrey Reggio, Peter Mettler,  
Peter Greenaway  
256

III.3 Das Optisch-Unbewusste und die Zeitlupe:  
Bill Viola, Jean-Luc Godard  
283

**RESÜMEE**

303

Der Film als Ersatz für Erfahrung.

Ein ›Archiv unsinnlicher Ähnlichkeiten‹

305

**VERWENDETE MATERIALIEN:**

**LITERATUR, FILME UND VIDEOAUFZEICHNUNGEN,**

**ABBILDUNGSVERZEICHNIS, INTERNETDOKUMENTE**

309

**ABBILDUNGEN**

345

